



Netzwerk Schulsozialarbeit Wilhelmshaven

Telefonberatung für Schüler und Schülerinnen sowie Eltern von Schulkindern in Wilhelmshaven

Aufgrund der Corona-Krise sind momentan alle Schulen geschlossen. Viele Eltern betreuen ihre Kinder zu Hause und müssen sich auf die neue Situation einstellen.

Auch in dieser Zeit unterstützt Sie / euch die Schulsozialarbeit.

Folgende Tipps aus krisenpädagogischer Sicht wollen wir Ihnen geben, damit Ihre Kinder auch seelisch unbeschadet durch diese Zeit kommen.

- Struktur vermittelt Sicherheit. Fordern Sie diese Struktur ein. Das dient der inneren Stabilität Ihres Kindes, auch wenn dieses gerne schon vorzeitig in den Ferienmodus wechseln würde.
- Jugendliche in der beginnenden Pubertät haben ein erhöhtes Schlafbedürfnis. Dennoch ist es wichtig, einen strukturierten Alltag zu erleben. Zwei Stunden länger schlafen ist sicher kein Problem, aber dann sollte nach dem Frühstück die feste Lernphase kommen.
- Wählen Sie Informationsquellen über das Virus sorgfältig und dosieren Sie die Berichterstattung, besonders, wenn auch kleinere Kinder im Haushalt leben. Sprechen Sie gegebenenfalls mit Ihren Kindern über seriöse Informationsquellen.
- Geben Sie Ihren Kindern die Gelegenheit, über Ihre Gefühle und Gedanken zu sprechen.
 Beginnen Sie bei Bedarf selbst das Gespräch, damit sich die Sorgen und Ängste Ihrer Kinder nicht verselbstständigen.
- Sprechen Sie mit Ihrem Kind darüber, was alles Positives getan wird, um die Krise in den Griff zu bekommen. Berichten Sie von Forschern, die auf der Suche nach Medikamenten sind, von Pflegerinnen und Pflegern die helfen, von Maßnahmen, die ergriffen werden um alles unter Kontrolle zu bekommen. Solche "Lichtstrahlen" sind immens wichtig
- Helfen Sie Ihrem Kind dabei, selbst Strategien zu entwickeln, mit den Herausforderungen umzugehen. Fragen Sie: Was würde Dir jetzt helfen? Was kannst Du tun, damit es Dir besser geht? Was war an diesem Tag schön?
- Falls Ihr Kind nicht weiß, was ihm guttut, machen Sie Angebote: Malen, Schreiben, Lesen, Spielen, Toben, Kochen, Telefonieren, Singen, Spazieren gehen...
- Sorgen Sie für frische Luft und Bewegung, im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.
- Suchen Sie gemeinsam die Kraftquellen, die Sie haben, besonders mit dem Blick für das Kleine.
- Entwerfen Sie eine Vorstellung davon, wie Sie als Familie diese Zeit gemeinsam gut gestalten können. Was ist Ihnen in Ihrer Familie wertvoll und wichtig?

Quelle: Krisenseelsorge im Schulbereich (KiS)

Trotz alle gutgemeinten Ratschläge kommt man, verständlicher Weise, häufig an seine Grenzen. In diesen Fällen bietet das Netzwerk Schulsozialarbeit der Stadt Wilhelmshaven, der Landesschulbehörde und der Oberschule Franziskusschule den Kindern und Eltern eine telefonische Beratung und Unterstützung an.

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 12.00 bis 14.00 Uhr ab 25.03.2020!

Grundschulen und Förderzentrum: Tel.: 04421/ 161521 Hr. Jens Kurbjeweit

Oberschulen: Tel.: 0152 08 96 98 78 Hr. Thomas Kurth

Gymnasien und IGS: Tel.: 04421/ 3704520 Hr. Manuel Wilke

Im Auftrag für das Netzwerk Schulsozialarbeit:

Thomas Kurth Jens Kurbjeweit Manuel Wilke

Franziskusschule Stadt Wilhelmshaven Integrierte Gesamtschule